

# Trolle

**Beitrag von „Antimon“ vom 2. August 2021 17:31**

[Zitat von samu](#)

Die suchen doch aber kein Asyl?

Unter Umständen schon und zwar unter Angabe von falschen Gründen. Ich erwähnte ja vorhin schon die Türkei als Beispiel. Ein Kurde z. B. kann Asyl beantragen wenn er nachweisen kann, dass er in der Türkei aus religiösen und/oder politischen Gründen drangsaliert wird. Das trifft aber nicht auf alle Kurden zu, also muss man das anhand irgendwelcher Kriterien entscheiden, ob der jetzt wirklich ein Anrecht auf Asyl hat, oder ob er es in der Türkei nur einfach blöd findet.

Meines Wissens haben die Türken aber sowieso erleichterte Bedingung bezüglich einer Niederlassung in Deutschland. Ich hatte mal zwei türkische Kollegen an der Uni, die haben mir erklärt, man könne als Türke mit einem Touristenvisum nach Deutschland einreisen und dann Arbeit suchen. Ein Chinese z. B. muss erst Arbeit haben und dann auch noch genug verdienen (falls das immer noch so ist, ich bin da ehrlich nicht mehr up to date) und dann kann er einreisen. Von daher ist der Kurde jetzt vielleicht ein schlechtes Beispiel. Eine schnelle Recherche zeigt auch, dass nur eine kleine Minderheit von kurdischen Asylbewerbern aus der Türkei kommt. Die grosse Mehrheit kommt aus Syrien und dem Irak, da dürfte es einfacher sein zu entscheiden, ob der Antrag jetzt "echt" ist oder nicht.